



**Die
Autobahn**
Rheinland



A46: Ersatzneubau der Fleher Brücke

AS Neuss-Uedesheim
bis AS Düsseldorf-Bilk



A46: Ersatzneubau der Fleher Brücke

AS Neuss-Uedesheim bis AS Düsseldorf-Bilk

Für die sanierungsbedürftige Fleher Rheinbrücke der A46 bei Düsseldorf wird in den nächsten Jahren ein Ersatz geplant. Das gesamte Projekt umfasst den Ersatzneubau der Fleher Brücke sowie die grundhafte Sanierung der A46 auf einer Strecke von vier Kilometern zwischen den Anschlussstellen Neuss-Uedesheim und Düsseldorf-Bilk.





Fragen und Antworten zum Projekt

Wo befindet sich die Fleher Brücke?

Die Fleher Brücke (auch Rheinbrücke Flehe) überspannt den Rhein im Zuge der A46 zwischen den Anschlussstellen Neuss-Uedesheim und Düsseldorf-Bilk.

Warum muss die Fleher Brücke ersetzt werden?

Der Hauptgrund für den Ersatzneubau sind die hohen Verkehrsbelastungen, die von der Brücke inzwischen getragen werden müssen. Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten fachkundigen Überwachung und Überprüfung der Brückenbauwerke wurden Materialdefizite festgestellt, die auch mit den bereits erfolgten Verstärkungsmaßnahmen nicht kompensiert werden konnten. Zudem weist die Brücke eine nicht ausreichende Fertigungsqualität auf. Aus den genannten Gründen ist die Brücke nicht zukunftsfähig und muss ersetzt werden. Der weitere sichere Betrieb der Brücke ist nur mit einer 2-Spurigkeit je Fahrtrichtung und aufwändigen Unterhaltungsmaßnahmen sowie regelmäßigen Prüfungen möglich.



Wann wird mit dem Bau der neuen Brücke begonnen?

Die Planungen für den Ersatzneubau haben bereits begonnen. Mit dem Baubeginn des Ersatzneubaus ist nach derzeitigem Stand ab 2029 zu rechnen.

Wie läuft die Planung des Ersatzneubaus ab?

In den nächsten Jahren werden zunächst umfassend alle erforderlichen Grundlagendaten erhoben. Hierzu zählen u. A. die Identifizierung der Betroffenheit der Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Erfassung der Umweltdaten. Auf dieser Basis werden Varianten zur Querung erarbeitet.

Wie erfolgt der Abriss der Fleher Brücke?

Das Tragsystem der bestehenden Fleher Rheinbrücke ist so konstruiert, dass ein Abriss nur im Ganzen möglich ist. Ein Teilabriss je Fahrtrichtung unter Aufrechterhaltung der anderen Fahrtrichtung ist ausgeschlossen.

Wie wird der Verkehr mit Beginn der Bauarbeiten geführt?

Die bauzeitliche Verkehrsführung ist von der gewählten Brückenvariante und dem zugehörigen Bauverfahren abhängig. In der aktuellen Planungsphase werden Verkehrsführungskonzepte und mögliche Umleitungsstrecken geprüft. Konkrete Aussagen über verkehrliche Einschränkungen sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Planungen noch nicht möglich.



Wie groß ist die aktuelle Verkehrsbelastung auf der Fleher Brücke?

Derzeit wird die Fleher Brücke innerhalb von 24 Stunden von durchschnittlich 85.100 Kraftfahrzeugen befahren.

Wie alt ist die Fleher Brücke?

Die Fleher Brücke wurde zwischen 1976 und 1979 gebaut und ist seit 44 Jahren unter Verkehr.

Wie lang ist die Fleher Brücke?

Die Schrägseilbrücke ist insgesamt 1.165 Meter lang und besteht aus zwei Vorlandbrücken sowie der Strombrücke, die den Rhein überspannt. Die linksrheinische Vorlandbrücke ist 780 Meter, die rechtsrheinische 15 Meter lang. Die Strombrücke ist 368 Meter lang.

Wie hoch ist der für die Fleher Brücke charakteristische Pylon und woraus besteht er?

Der Pylon ist 146 Meter hoch und besteht aus Stahlbeton.

Aus welchem Material besteht die Bestandsbrücke?

Die Vorlandbrücken bestehen aus Stahlbeton, die Strombrücke besteht aus Stahl.



Wie beteiligen und informieren wir Sie?

- Die erste Info halten Sie bereits in den Händen.
- Je nach Planungsfortschritt werden wir Sie weiter über Ergebnisse informieren und Ihre Anregungen und Meinungen erfragen.
- Dies geschieht unter anderem über unsere Internetseite (siehe QR-Code), die Medien, aber auch durch Aktionen vor Ort. Über genaue Termine werden wir rechtzeitig informieren.



Wie profitieren Sie vom Neubau der Rheinquerung?

- Nach dem Neubau der Rheinquerung stehen wieder drei Spuren je Fahrtrichtung zur Verfügung. Hierdurch werden Staus vermieden und Einschränkungen für den Schwerlastverkehr abgewendet. Die Radwege auf einer neuen Brücke können breiter und komfortabler werden.



- Weiterhin wird mit dem Neubau Lärmschutz nach aktuellen gesetzlichen Bestimmungen hergestellt.
- Wenn Sie Fragen zum Projekt haben, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf und senden Sie uns eine E-Mail an: a46flehe@autobahn.de
- Bleiben Sie immer aktuell über den Verkehr auf den Autobahnen im Rheinland informiert, in dem Sie uns auf Twitter folgen: [Twitter @Autobahn_Rhein1](https://twitter.com/Autobahn_Rhein1)



Herausgeber:

Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Rheinland
Hansastraße 2
47799 Krefeld
rheinland@autobahn.de
www.autobahn.de/rheinland

Verantwortlich:

Dr. Roland Nolte
Leiter der Stabsstelle Kommunikation

Stand: Juli 2023